

Schlupffreie Weiselzellen für Imker im Schutzkreis der Belegstelle Tiergarten

Bitte beachten Sie:

- Für das Abholen von schlupffreien Weiselzellen ist eine **Anmeldung**, mit der benötigten Anzahl an Zellen, bei der Belegstellenleitung notwendig!
- Die entsprechenden Termine (inkl. Uhrzeit) werden ausschließlich über die Belegstellenleitung bekannt gegeben und durch Vereinsvorsitzenden im Belegstellenschutzkreis an die Imker kommuniziert.
- Die Zuchtwerte der Zuchtvölker, aus denen die schlupffreien Königinnen stammen, können Sie über die zentrale Zuchtwertschätzung (www.beebreed.eu) abrufen.



Das müssen Sie mitbringen:

Einen **geeigneten Transportbehälter** für die Weiselzellen (Styroporbox und / oder Zuchtsystem mit Schlupfkäfigen) – Achten Sie bitte darauf, die Zellen beim Transport warm zu halten!

Ablauf des Abholens:

- Zuerst erfolgt vor Ort die **Anmeldung** bei der Belegstellenleitung.
- Sie tragen sich in ein **Formblatt** ein (Name, Adresse und Anzahl der abgeholten Weiselzellen).
- Die angemeldete **Anzahl an Zellen, sowie ein Beleg über die Menge**, wird im Anschluss daran vom Team der Bienenhaltung Triesdorf ausgehändigt.

HINWEIS:

Der Beleg muss 5 Jahre aufbewahrt und bei Schutzkreiskontrollen vorgelegt werden. So kann der Nachweis erbracht werden, dass die Bienenvölker mit Zuchtmaterial aus Triesdorf geführt werden. – Jeder Imker im Schutzkreis einer Belegstelle ist verpflichtet eigenverantwortlich diese Nachweise zu erbringen.

Was mache ich mit den schlupffreien Zellen?

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Instituts für Bienenkunde und Imkerei

Veitshöchheim: https://www.lwg.bayern.de/mam/cms06/bienen/dateien/zusetzen_von_schlupffreien_weiselzellen.pdf und den Arbeitsblättern des Bieneninstituts Kirchhain:

<https://llh.hessen.de/bildung/bieneninstitut-kirchhain/beratung-und-dienstleistungen/info-und-arbeitsblaetter/08-aufzucht-besamung-leistungspruefung/> (Nr. 802 – Zuchtgutverteilung)